



Gemeinde Zell

Kollbrunn • Ober-/Unterlangenhard • Rikon • Rämismühle • Zell

Einladung zur Gemeindeversammlung vom Montag, 19. Juni 2023

Die nächste Gemeindeversammlung der Gemeinde Zell findet am Montag, 19. Juni 2023, 20.15 Uhr, im Gemeindesaal Engelburg statt. Es werden folgende Geschäfte behandelt:



Herzlich willkommen



*Zell im Tösstal –
natürlich – sympathisch – aktiv*

www.zell.ch

A Geschäfte

1. Genehmigung Jahresrechnung 2022

Referent: Finanzvorsteher Stefan Deinböck

Fachperson: Abteilungsleiter Finanzen René Zweifel

B Beratungen

2. Erweiterung Schulanlage Engelburg, Rikon, Genehmigung eines Baukredits von CHF 14'400'000.00 (Vorberatung zur Urnenabstimmung vom 3. September 2023)

Referent: Liegenschaftenvorsteher Markus Kernen

Fachperson: Rainer Stotz, Immopro AG, Zürich

C Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

D Gemeindeversammlungs-Apéro

Akten, Anträge und Stimmregister liegen 14 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Der Beleuchtende Bericht wird auf Verlangen kostenlos zugestellt.

**Besuchen Sie unsere Website www.zell.ch.
Sie finden dort unter Politik & Verwaltung > Politik > Gemeindeversammlung
alle Unterlagen als PDF-Dokumente.**

Genehmigung Jahresrechnung 2022



Die Jahresrechnung 2022 schliesst ab bei einem Aufwand von 46,6 Millionen Franken und einem Ertrag von 47.1 Millionen Franken. Der Ertragsüberschuss beträgt 482'900 Franken (budgetierter Ertragsüberschuss von 213'100 Franken). Dies führt zu einer Ergebnisverbesserung von 269'800 Franken.

Genehmigung Baukredit zur Erweiterung Schulanlage Engelburg

(Vorberatung zur
Urnenabstimmung vom
3. September 2023)



Aufgrund der hohen Bautätigkeit in der Gemeinde Zell und den daraus resultierenden steigenden Schülerzahlen wurden in den Jahren 2021 und 2022 verschiedene Varianten für die Erweiterung der Schulanlage Rikon geprüft. Anfang 2022 haben sich der Gemeinderat wie auch die Schulpflege für die Aufstockung des bestehenden Schulhauses Engelburg in Rikon entschieden. Die 2-geschossige Aufstockung wird in Holzbauweise erstellt. Im bestehenden, im Jahr 1969 eingeweihten Schulhaus, werden verschiedene räumliche Anpassungen resp. Rochaden sowie notwendige technische Erneuerungen und Sanierungen vorgenommen. So werden unter anderem der Eingangsbereich mit der Toilettenanlage sowie das Lehrerzimmer im 1. Obergeschoss zurückgebaut und neu gestaltet. Die Tagesstruktur im Untergeschoss wird südseitig ausgebaut. So kann auch der Aussenbereich als Aufenthaltsraum und für kleinere Veranstaltungen genutzt werden. Ausserdem müssen im Bestand gesetzlich notwendige Anpassungen bezüglich Erdbebensicherheit, Brandschutz und Hochwasserschutz vorgenommen werden.

Im 2. und 3. Obergeschoss sind verschiedene neue Schul-, Gruppen- sowie Spezialzimmer wie Naturkunde, Werkstätten etc. geplant. Die über zwei Geschosse offene grosse Halle dient als Pausenhalle für kurze Pausen, kann aber ebenso als Arbeitsraum für Kleingruppen oder Raum für Schulveranstaltungen genutzt werden. Selbstverständlich werden genügend sanitäre Anlagen eingebaut. Ebenso wird die ganze Anlage schwellenlos und mit dem Lift rollstuhlgängig erstellt. Auf dem Dach wird eine Photovoltaikanlage installiert.

Damit der enge Zeitplan eingehalten werden kann, wurde das Baugesuch bereits eingereicht. Die Publikation erfolgte am 26. Mai 2023. Während der Bauzeit von rund 15 Monaten ab Frühjahr 2024 kann das Schulhaus nicht genutzt werden. Es wird für diese Zeit ein Provisorium erstellt werden.

Auf das Schuljahr 2025/2026 wird die Gemeinde der Schulleitung sowie der Lehrer- und Schülerschaft ein den heutigen Anforderungen an einen modernen Schulbetrieb angepasstes Schulhaus übergeben können.